Stadt Hildburghausen

23.09.2021

Beschlussvorlage

Einreicher: Der Bürgermeister

Beschlusnummer:

0545/2021

Amt: Bauamt
Sachbearbeiter: Herr Schaffenberg
Aktenzeichen:
Bezug-Nr.:

Sitzung	Status	Datum	Abstimmung:
Stadtplanungs- und Bauausschuss	öffentlich	08.09.2021	Ja: Nein: Enth.:
Haupt- und Finanzausschuss	öffentlich	09.09.2021	Ja: Nein: Enth.:
Stadtrat – verwiesen in den SBA	öffentlich	22.09.2021	Ja: Nein: Enth.:
Stadtplanungs- und Bauausschuss	öffentlich	30.09.2021	Ja: Nein: Enth.:
Stadtrat	öffentlich	30.09.2021	Ja: Nein: Enth.:

Bezeichnung der Vorlage:

Beschluss über die außerplanmäßige Ausgabe in der HH-Stelle 1.615000.950018 Neubau Kunstrasenplätze + Multifunktionsgebäude und die Vergabe für die Planungsleistung LP 1-3 für den Neubau eines Multifunktionsgebäudes an den Kunstrasenplätzen

Beschlusstext:

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beschließt die außerplanmäßige Ausgabe in der HH-Stelle 1.615000.950018 Neubau Kunstrasenplätze + Multifunktionsgebäude in Höhe von 32.402,43 € und die Vergabe der Planungsleistung LP 1- 3 für ein Multifunktionsgebäude am Kunstrasenplatz in Hildburghausen an die Fa. Kuttner und Kahl aus Hamburg.

Die Bereitstellung der Mittel erfolgt über eine Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt in den Vermögenshaushalt aus der HH-Stelle 0.900000.061050 Zuweisung ThürStaKoFig.

gez.

Bürgermeister
Tilo Kummer

gez.

zust. Amtsleiter
Olaf Schulz

gez.

Kämmerei
Birgit Köhler

gez.

Justiziar

gez.

Amtsleiterin Haupt-
und Personalamt
Stefanie Zöllner

Begründung:

Die Variante 4 a aus der Konzept- und Machbarkeitsstudie wird bis zur Vorentwurfsreife weiterbearbeitet und mit einem Multifunktionsgebäude erweitert.

Das Multifunktionsgebäude soll Umkleieräume, Duschen, WC-Einrichtungen, einen Verkaufsstand sowie Lagerflächen für die Unterbringung und Integration der Sport- und Spielmittel sowie der notwendigen Pflegegeräte beinhalten.

Für die Ausarbeitung der Vorplanungen für das Multifunktionsgebäude gingen Abstimmungen (Bürgerbeteiligung, Vereine,..) voraus, so die Entwicklung eines für die Planung verbindlichen Raumbedarfsprogramms, einer umfangreichen Analyse der Defizite des Bestandes hinsichtlich Funktionalität und dringend einzuhaltender Anforderungen (u.a. für Spiel- und Sportstätten, des Lärmschutzes, Arbeitsschutzes, Brandschutzes, der Versammlungsstätten-Verordnung, der Barrierefreiheit, der Energieeffizienz des Betriebes) und übergeordneten städtebaulichen denkmalpflegerischen und baugestalterischen Belangen. Die getroffenen Erkenntnisse werden in eine Vorplanung überführt und dienen letztlich einer ausgearbeiteten Fassung als Grundlage für einen Fördermittelantrag.

Das öffentliche Angebot an sportlicher Betätigung stellt einen wesentlichen Bestandteil der kommunalen Daseinsvorsorge dar. Die Vereine sind dabei ein bedeutender Partner der Stadt. Die ehrenamtlichen Mitglieder erbringen neben den sportlichen Angeboten eine wichtige Aufgabe in der Kinder- und Jugendarbeit. Die Arbeit des Vereins hat somit eine soziale und gesundheitspolitische Bedeutung für die Stadt. Ziele des Entwurfs sind u. a. die barrierefreie und direkte Anbindung an die Sport- und Spielstätten, sowie die harmonische Einfügung der Baumasse in die Topographie des Geländes.

Vom Planungsbüro Kuttner und Kahl aus Hamburg wird eine Vorplanungsvariante entsprechend den Anforderungen erarbeitet.

Anlagen:

- Finanzielle Auswirkung

Verteiler nach der Beschlussfassung:

Sitzungsdienst

Justiziar

Amt 20

Amt 60